



Bürger-Informationsfahrt

Was bewegt unsere Gemeinde in den kommenden Jahren?

Welche Projekte stehen an?

Wie entwickelt sich unsere Gesamtgemeinde mit ihrer Vielfalt an Themen?

Bei dieser Informationsfahrt nehmen Sie Bürgermeister Martin Steiner und Mitarbeiter der Verwaltung mit auf eine gemeinsame Tour durch die Gesamtgemeinde.

Vor Ort stellen wir wichtige Projekte vor, mit denen sich Gemeinderat und Verwaltung in den nächsten Jahren beschäftigen werden.

Samstag, 10. Oktober

Abfahrt: 14 Uhr an der Schwarzwaldhalle

Ende: ca. 16:30 Uhr, gemeinsamer Abschluss bei Kaffee und Kuchen



**Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.
Anmeldung ab sofort, ggf. Warteliste.**



Gemeinde
Birkenfeld

Notdienste

Allgemeinärztlicher Notfalldienst

für Birkenfeld, Gräfenhausen und Obernhäusen

Öffnungszeiten – Jede Woche nach Praxischluss!

Die Notfallpraxis der Pforzheimer Ärzteschaft e.V. (allgemein-, kinder-, augen- und HNO-ärztlicher Bereitschaftsdienst) hat eine einheitliche, kostenfreie Telefonnummer: **116 117** oder online über das „Patienten-Navi“ unter www.116117.de.

„docdirekt.de – digitale Anlaufstelle der 116117

Unter www.docdirekt.de bekommen Patienten kostenlos und digital eine medizinische Ersteinschätzung und Handlungsempfehlung. Wird eine Videosprechstunde empfohlen, kann direkt zu einer telemedizinischen Beratung vermittelt werden“.

Allgemeinärztliche Bereitschaftspraxis Pforzheim:

■ Siloah St. Trudert Klinikum

Wilferdinger Straße 67 · 75179 Pforzheim

Mo., Di., Do., 19.00 – 22.00 Uhr

Mi., Fr., 16.00 – 22.00 Uhr

Samstag, Sonntag und an Feiertagen 8.00 – 22.00 Uhr

Kinderärztliche Bereitschaftspraxis Pforzheim:

■ Helios Klinikum Pforzheim (NOK)

Kanzlerstraße 2 – 6 · 75175 Pforzheim

Mi., 15.00 – 20.00 Uhr, Fr. 16.00 – 20.00 Uhr

Samstag, Sonntag und Feiertag 8.00 – 20.00 Uhr

Gerne können Sie jederzeit selbst die aktuellen Informationen zu unseren Notfallpraxen auf unserer Homepage einsehen:

www.kvbawue.de/patienten/praxisuche/notfallpraxis-finden

Sollte es Ihnen aufgrund der Schwere der Erkrankung nicht möglich sein, eine der Notfallpraxen aufzusuchen, werden Sie durch einen Arzt des Fahrdienstes zuhause medizinisch versorgt. Alle dringend notwendigen Hausbesuche werden vom Ärztlichen Fahrdienst der Notfallpraxen in Pforzheim übernommen.

Kostenfreie Online-Sprechstunde

Montag bis Freitag 9 bis 19 Uhr: docdirekt - Kostenfreie Online-Sprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter

0711 96589700 oder docdirekt.de

Der Allgemeinärztliche Notfalldienst

d.h. die Notfallpraxen und der Fahrdienst, ist unter der folgenden kostenfreien Rufnummer erreichbar:

116 117

In lebensbedrohlichen Situationen

die sofortige Hilfe erfordern, verständigen Sie bitte sofort den Rettungsdienst/ bzw. Notarzt unter der

Notrufnummer 112

Zahnärztlicher Notfalldienst

Der zahnärztliche Notfalldienst ist zu erreichen unter der Telefon-Nr. (0,039 €/min):

01 80 1 116 116

Weitere Informationen finden Sie unter

www.kzvbw.de/patienten/zahnarzt-notdienst/.

Hier erhalten Sie Auskunft, welche Zahnarztpraxen in Ihrer unmittelbaren Umgebung Notdienst haben.

Tierärztlicher Notdienst

Wenn der Haustierarzt nicht erreichbar ist.

Der tierärztliche Bereitschaftsdienst für Pforzheim und Umgebung ist zu erreichen unter:

0 72 31 1 33 29 66

Soziale Dienste

■ ALLERWELTS-Kleiderlädle Birkenfeld

Hauptstr. 21 (über der Post)

Öffnungszeiten: Montag und Dienstag: 14 – 17 Uhr;

Mittwoch: 9 – 12 Uhr;

Samstag, 9:00 – 12:00 Uhr (nur am 1. Samstag des Monats)

■ Wohnstift und Pflegeheim Birkenfeld

Dietlinger Straße 138, Anträge und Informationen zur stationären Pflege und Kurzzeitpflege: Tel. 0 72 31 / 4 55 74 - 0, Fax 0 72 31 / 4 55 74 - 74, pflegeheim.birkenfeld@udfm.de

■ Tagespflege Birkenfeld

Dietlinger Straße 111, Anmeldungen können über das Pflegeheim gemacht werden oder direkt: Tel. 0 72 31 / 41 99 400

■ Diakoniestation Birkenfeld

Kirchweg 1, 75217 Birkenfeld, Tel. 0 72 31 / 133 91 01

Kranken- und Altenpflege, hauswirtschaftliche Versorgung, Nachbarschaftshilfe Birkenf., Hausnotruf und Essen auf Rädern:

Telefonische Sprechzeiten: Mo. – Do. 6.00 – 11.30 Uhr und 14.00 – 16.00 Uhr; Fr. 6.00 – 13.00 Uhr. Auch am Wochenende wird der automatische Anrufbeantworter regelmäßig abgehört.

■ Beratungsstelle für Hilfen im Alter

Beratung über Unterstützungsangebote (Pflegedienste, Tagespflege, Pflegeheime u.a.) und über sozialrechtliche/finanzielle Hilfen (Pflegeversicherung, Schwerbehindertenausweis, Sozialhilfe, Vollmacht u.a.) Gesprächskreis für pflegende Angehörige. Die Beratung ist kostenlos. Dorothea Keller, Kirchweg 1, 75217 Birkenfeld, bha@diakoniestation-neuenbuerger.de, www.bhia.info. Beratung im Büro und Hausbesuche nach telefonischer Vereinbarung

Telefonische Sprechzeiten Mi 9 – 11 Uhr, Fr 9 – 11 Uhr

Tel. 07231-1339 125

Telefonseelsorge: 08 00 / 1 11 01 11

Mobiler sozialer Dienst und hauswirtschaftliche Hilfen:

Deutsches Rotes Kreuz 0 72 31 / 373-285

Soziale Dienste Pforzheim/Enzkreis gGmbH

(früher AWO) 0 72 31 / 1 44 24-16

Essen auf Rädern:

Deutsches Rotes Kreuz 0 72 31 / 373-240

Soziale Dienste Pforzheim/Enzkreis gGmbH

(früher AWO) 0 72 31 / 1 44 24-17

■ Ambulanter Hospizdienst westlicher Enzkreis e.V.

Koordination, Einsatzleitung, Palliative Beratung Tel. **0 72 36 / 279 9897** Verwaltung Tel. **0 72 36 / 279 99 10**, E-Mail: info@hospizdienstwe.de, <http://hospizdienst-westlicher-enzkreis.de>

Adresse: Ettlinger Str. 15, 75210 Keltern (Ellmendingen), Eingang Römerstraße.

■ Sterneninsel e.V.: Ambulanter Kinder & Jugendhospizdienst

für Pforzheim & Enzkreis, Wittelsbacherstr. 18, 75177 Pforzheim, Tel. 0 72 31 8 00 10 08 · E-mail: mail@sterneninsel.com, www.sterneninsel.com

■ Krebsinformationsdienst des Deutschen Krebsfor-

schungszentrums: Fragen zu Krebs? So können Betroffene und alle Ratsuchenden den Krebsinformationsdienst erreichen: Telefonisch kostenfrei unter 0800 420 30 40, täglich von 8 – 20 Uhr. Per E-Mail an krebsinformationsdienst@dkfz.de oder im Internet unter www.krebsinformationsdienst.de und www.facebook.de/krebsinformationsdienst

■ Psychosoziale Krebsberatungsstelle für Betroffene und Angehörige:

Einzel-, Paar- oder Familiengespräche und fachlich geleitete Gesprächs- und Entspannungsgruppen. Kanzlerstraße 2-6, 75175 Pforzheim, Tel.: 07231 969 8900. Aktuelle Termine unter: www.kbs-pforzheim.de

■ Demenzzentrum westl. Enzkreis

San Biagio-Platani-Platz 6, 75196 Remchingen, Termin nach telefonischer Vereinbarung unter 0 72 31 / 308 5033, E-Mail: demenzzentrum@enzkreis.de

■ Pflegestützpunkt westl. Enzkreis

San Biagio-Platani-Platz 6, 75196 Remchingen, Sprechzeiten Mo. – Fr. 9 – 13 Uhr, Do. 15 – 18 Uhr, Tel. 0 72 31 / 308 5030, Mail: psp@enzkreis.de



■ Diakonische Bezirksstelle Neuenbürg

75305 Neuenbürg, Poststraße 17, Tel. 0 70 82 / 94 80 12,

E-Mail: dbs-neuenbuerg@diakonie-nsw.de,

www.diakonie-nordschwarzwald.de

■ Sozialberatung, Beratung in Ehe-, Familien- und Lebensfragen,

Bürozeiten: Mo., Di., Do., Fr: 8.30 – 12.30 u. Mi. 8.30 – 11.30 Uhr,

Do.: 13.30 – 15.30 Uhr. Termine nach telefonischer Vereinbarung.

■ Begegnungszentrum Neuenbürg

75305 Neuenbürg, Unterwässerweg 6

Wir sind für Sie da! Mo + Mi + Fr: 14.00 bis 15.30 Uhr

DiakonieCafé im Begegnungszentrum Neuenbürg: Mi 14 – 15.30 Uhr

Lebensmittel und Secondhand im Begegnungszentrum Neuen-

bürg: Mo + Mi + Fr 14.00 – 15.30 Uhr.

■ Wohnberatungsstelle für ältere u. behinderte Menschen

Sie wollen so lange es geht zuhause bleiben, auch mit eingeschränkter Beweglichkeit oder mit Nutzung von Rollator od. Rollstuhl – wir suchen nach Lösungen für ihr Zuhause u. beraten Sie über Hilfsmittel u. Maßnahmen. Für eine persönliche Beratung vor Ort od. auch eine telefonische Beratung können Sie gerne Kontakt aufnehmen bei: DRK Wohnberatung Enzkreis, Tel.: 07231/373-236 oder Mail: wohnberatung-enzkreis@drk-pforzheim.de.

■ Tagesmütter Enztal e.V. – Beratung + Vermittlung:

Bahnhofstr. 118, 75417 Mühlacker, Tel. 0 70 41 / 8 18 47 11,

E-Mail: info@tagesmuetter-enztal.de, Mo. – Fr. 8.30 – 11.30 Uhr

■ bwlw – Zentrum Pforzheim im Lore Perls Haus

Fachstelle Sucht, Fachstelle für psychisch kranke Menschen,

Tagesklinik, Offene Sprechstunde (Montag 13.00 – 15.00 Uhr),

Sprechstunde für Berufstätige: Donnerstag, 16.30 – 18.00 Uhr.

Luisenstr. 54 – 56; 75172 Pforzheim, Tel. 0 72 31 / 1 39 40 80.

■ Jugend- und Suchtberatung

Plan B GmbH Jugend-, Sucht-, und Lebenshilfen: Beratung und Behandlung für Jugendliche, Suchtgefährdete, Abhängige und deren Angehörige. Schießhausstraße 6, 75173 Pforzheim, Tel. 0 72 31 / 9 22 77-0, www.planb-pf.de. Offene Sprechstunde ohne Terminvereinbarung: Mo. 10.00 – 11.30 Uhr; Do. 16.00 – 17.30 Uhr. Kostenlose Onlineberatung: www.planb-pf.de/online-beratung oder schreiben Sie uns eine E-Mail an info@planb-pf.de.

In beiden Fällen erhalten Sie innerhalb 48 Stunden eine Antwort von einer Fachkraft.

■ „Anlaufstelle“ – Hilfe in Lebenskrisen und bei Suizid-

Gefahr Tel. 01 71 / 8 02 51 10, Tägliche Bereitschaft.

■ Diakonie Pforzheim

Beratung über Hilfen in der Schwangerschaft/Schwangerschaftskonfliktberatung, Melanchthonstr. 1, Pforzheim und auch in der Diakonischen Beratungsstelle Mühlacker, Hindenburgstr. 48, Terminvergabe unter Tel. 0 72 31 / 4 28 65-0, Fachstelle für häusliche Gewalt Tel. 0 72 31/4 57 63 33

■ Ökumenisches Frauenhaus Pforzheim Enzkreis

Tel. 0 72 31 / 45 76 30, E-Mail: kontakt@frauenhaus-pforzheim.de, www.frauenhaus-pforzheim.de

■ pro familia Pforzheim e.V.

Beratungsstelle, Parkstr. 19 – 21, 75175 Pforzheim, Tel. 0 72 31 / 6 07 58 60. Beratung rund um Schwangerschaft und Elternschaft, anerkannte Beratungsstelle im Schwangerschaftskonflikt (§219), Beratung zu Sexualität, Partnerschaft, Familienplanung und Verhütung, Sexualpädagogik. Beratungstermine können Mo. – Fr. zwischen 9.00 – 12.00 Uhr über die Telefon-Nr. 0 72 31 / 6 07 58 60 oder persönlich vereinbart werden.

■ Fachberatungsstelle Enzkreis:

■ Wohnungsnotfallhilfe und Existenzsicherung:

Beratung und Informationen zu Existenzsicherung und sozialrechtlichen Ansprüchen (z.B. Bürgergeld, ALG I, Grundsicherung, Wohn-geld, etc.), bei drohendem Wohnungsverlust und ungesicherten oder unzumutbaren Wohnverhältnissen.

Wichernhaus Pforzheim, Westliche Karl-Friedrich-Str. 120, 75172 Pforzheim; Zentrale: 07231-204480;

Fachberatungsstelle: 07231-2044814 / 07231-2044822;

FB-Enzkreis@wichernhaus-pforzheim.de;

www.wichernhaus-pforzheim.de

■ Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche

KISTE Enzkreis – Hilfen für Kinder u. Jugendliche psychisch kranker und suchtkranker Eltern und mit Gewalterfahrung. Hohenzollernstraße 34, 75177 Pforzheim, Tel. 0 72 31 / 3 08 70

■ Informations-, Beratungs- und Beschwerdestelle

(IBB-Stelle) – für psychisch kranke Menschen im Enzkreis und in der Stadt Pforzheim, Östliche Karl-Friedrich-Straße 9 (2.OG), 75175 Pforzheim, Telefon: 07231/ 39-1086,

E-Mail: ibb-enzkreis@stadt-pforzheim.de

Offene Sprechzeiten jeden 1. und 3. Mittwoch im Monat 16.00 – 18.00 Uhr und nach Vereinbarung.

■ Caritasverband e. V. Pforzheim

Frühe Hilfen des Caritasverband e.V. Pforzheim für den Enzkreis Familienhebammen/ Familienkinderkrankenpflegerinnen/ Heilpädagogische und Psychosoziale Begleitung. Wir bieten Unterstützung für Familien mit Kindern unter drei Jahren. Kontakt: 07231-128 844, E-Mail: fruehe.hilfen@caritas-pforzheim.de

Öffnungszeiten

der Gemeindeverwaltung Birkenfeld

Rathaus Birkenfeld

Tel. 0 72 31 / 48 86-0, E-Mail: gemeinde@birkenfeld-enzkreis.de

Montag & Dienstag 8.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 16.00 Uhr

Mittwoch geschlossen

Donnerstag 8.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 18.00 Uhr

Freitag 8.00 – 13.00 Uhr

Bitte beachten: Für persönliche Vorsprachen bitten wir Sie, telefonisch Termine mit den zuständigen Ämtern zu vereinbaren.

Rathaus Gräfenhausen, in der Regel jeden letzten Donnerstag im Monat, jedoch nur nach **vorheriger Ankündigung im amtlichen Mitteilungsblatt:**

10.00 – 11.30 Uhr zur Sprechstunde des Bürgermeisters

Wichtige Rufnummern

Feuerwehr: Notruf 112

Notarztwagen / Rettungswagen: Notruf 112

Notruf der Rettungsleitstelle des DRK Pforzheim-Enzkreis e. V. 112

Krankentransporte: 19 222

Behinderten-Fahrdienst:

Lebenshilfe Pforzheim 0 72 31 / 60 95-222

Polizei: Notruf 110

Polizeiposten Birkenfeld 0 72 31 / 47 18 58

wenn nicht erreichbar → Polizeirevier Neuenbürg 0 70 82 / 7 91 20

Gasversorgung: Störung 0 72 31 / 39 38 37 o.

Gasv. Pforzheim Land GmbH (Tag und Nacht) 08 00/7 97 39 38 37

Stromversorgung:

EnBW Regionalzentrum Nordbaden, Ettlingen 0 72 43 / 1 80-0

Netze BW GmbH Störungsmeldestelle – Strom 08 00 / 3 62 94 77

EnBW Servicetelefon 0 72 1 / 7 25 860 01

Wasserversorgung:

während der üblichen Dienstzeit (Rathaus) 0 72 31 / 48 86 - 43

außerhalb der Dienstzeit (Bauhof) 0 72 31 / 48 20 00

Bereitschaftsnummer der Technischen Dienste: 0160 / 7 44 26 26

Impressum

Amtliches Mitteilungsblatt - Amtsblatt der Gemeinde Birkenfeld

Herausgeber: Gemeinde Birkenfeld

Verantwortlich für den amtlichen Teil und den nichtamtlichen Teil der Gemeinde Birkenfeld:

Bürgermeister Martin Steiner oder sein Vertreter im Amt,

T 07231 4886-12, Marktplatz 6, 75217 Birkenfeld,

www.birkenfeld-enzkreis.de, gemeinde@birkenfeld-enzkreis.de

Verantwortlich für die Rubrik „Verschiedenes“ und den Anzeigenteil: evimedia - Visuelle Kommunikation & Verlag für Birkenfeld Aktuell, Inh. Elvira Oelschläger, Martin-Luther-Str. 1, 75217 Birkenfeld, T 07231 4556717, www.evimedia.de, mail@birkenfeldaktuell.de



Apotheken Bereitschaftsdienst

jeweils von 8.30 Uhr – 8.30 Uhr

Samstag, 19.09.2026:

■ VitalWelt Apotheke in der Arcus-Klinik, Pforzheim,
Rastatter Straße 17 – 19, Tel. 0 72 31 / 2 98 80 40

Sonntag, 20.09.2026:

■ Reuchlin-Apotheke, Pforzheim, (PF-Fussgängerzone),
Westliche-Karl-Friedrich-Str. 10, Tel. 0 72 31 / 10 20 94

Apothekennotdienstplan – Stand: 29.12.2025; keine Gewähr

Quelle: aponet.de

Birkenfelder „Sperrmüll-Markt“ und Tierhilfe

**Bei Interesse wenden Sie sich an die Telefonzentrale
der Gemeindeverwaltung Birkenfeld
Telefon-Nr. (0 72 31) 48 86-0**

Durch den „Sperrmüll-Markt“ und die Tierhilfe hoffen wir einen kleinen Beitrag zur Reduzierung des Sperrmülls zu leisten und Tieren die entlaufen/entflohen oder zugelaufen/zugeflohen sind zu helfen.

Die Gemeindeverwaltung tritt beim „Sperrmüll-Markt“ jedoch nur als Vermittler für die Veröffentlichung selbst auf! Die Abholung/Zustellung muss dann zwischen Abgeber und Interessent selbst abgeklärt werden. Deshalb ist es wichtig, dass Abgeber/Suchende ihre genaue Adresse und Telefon-Nummer angeben und die abzugebenden/gesuchten Gegenstände genau beschrieben werden.

Die Veröffentlichung ist einmalig. Falls eine zweite Veröffentlichung gewünscht wird, muss sich der Abgeber/Suchende noch mal bei der Gemeindeverwaltung melden.

Folgende Gegenstände sind zu verschenken:

diverse Teppiche (Brücken und Läufer)

Fahrradschutzblech aus Metall für Vorderrad, 28 Zoll

Abfuhrplan

Restmüll / Bioabfall

Birkenfeld

Dienstag, 29.09.2026

Gräfenhausen

Mittwoch, 30.09.2026

Leerung der grünen/blauen/ gelben Tonne bzw. Korb

Birkenfeld / Gräfenhausen

Donnerstag, 24.09.2026 ■ Grüne Papiertonne

Freitag, 25.09.2026 ■ Gelbe LVP-Tonne

Freitag, 02.10.2026 ■ Blaue Glastonne od. Korb

Service-Telefon PreZero: Tel. 0 800 / 1 88 99 66

Öffnungszeiten

Recyclinghof Birkenfeld

Samstag, 19.09.2026 13.00 – 16.00 Uhr

Dienstag, 22.09.2026 14.00 – 17.30 Uhr

Mittwoch, 23.09.2026 9.00 – 12.30 Uhr



Öffnungszeiten evimedia – Verlag für Birkenfeld Aktuell

Montag, Mittwoch, Donnerstag, Freitag 8.30 – 12.30 Uhr

Dienstag 8.30 – 17.00 Uhr

Termine außerhalb der Öffnungszeiten nach Vereinbarung

Martin-Luther-Str. 1, 75217 Birkenfeld, T 07231 4556717,

Weitere Informationen unter www.evimedia.de

Amtliche Bekanntmachungen

Einwohnermeldeamt:

Aktuelle Servicezeiten und Terminplanung

Für die Bearbeitung von Anliegen im Einwohnermeldeamt stehen derzeit folgende Servicezeiten zur Verfügung:

Montag: 8 – 12 Uhr und 14 – 16 Uhr

Dienstag: 8 – 12 Uhr

Donnerstag: 8 – 12 Uhr und 14 – 18 Uhr

Mittwoch und Freitag ist das Einwohnermeldeamt geschlossen

Die Terminvergabe benötigt derzeit etwas mehr Vorlauf. Wir empfehlen daher, Anliegen möglichst frühzeitig zu planen und rechtzeitig einen Termin zu vereinbaren.

Vielen Dank für Ihre Geduld und Ihr Verständnis.

Gemeindeverwaltung

Bürger-Informationsfahrt: Was bewegt Birkenfeld?

Welche Projekte stehen in den kommenden Jahren an? Wie entwickelt sich unsere Gemeinde weiter? Und mit welchen Themen werden sich Gemeinderat und Verwaltung in den nächsten fünf Jahren beschäftigen?

Bei der Informationsfahrt am Samstag, 10. Oktober 2026, lädt die Gemeindeverwaltung Bürgerinnen und Bürger dazu ein, sich direkt vor Ort über wichtige Vorhaben und Projekte in Birkenfeld zu informieren. Gemeinsam geht es mit dem Bus durch die Gemeinde. Bürgermeister und Mitarbeitende der Verwaltung stellen an verschiedenen Stationen aktuelle und geplante Projekte vor und geben einen Einblick in die Themen, die Birkenfeld in den kommenden Jahren bewegen werden.

Die wichtigsten Informationen auf einen Blick:

► **Termin:** Samstag, 10. Oktober 2026

► **Abfahrt:** 14 Uhr

► **Treffpunkt:** oberhalb der Schwarzwaldhalle Birkenfeld

► **Ankunft:** gegen 16.30 Uhr am Seniorenwohnheim AWO, Gründlestraße 15. Dort findet ein gemeinsamer Abschluss bei Kaffee und Kuchen statt. Im Anschluss gehen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer von dort aus selbstständig nach Hause.

Eine Anmeldung ist erforderlich!

Die Teilnahme an der Info-Rundfahrt ist kostenfrei. Da die Anzahl der Sitzplätze im Bus begrenzt ist, ist eine vorherige Anmeldung erforderlich.

Anmeldung über den QR-Code oder telefonisch unter 07231/4886-12.



Nach der Anmeldung erhalten Sie eine Bestätigung Ihrer Teilnahme. Sollte die maximale Teilnehmerzahl bereits erreicht sein, informieren wir Sie darüber, dass Sie auf die Warteliste aufgenommen wurden. Wir freuen uns auf eine informative gemeinsame Rundfahrt und den Austausch mit Ihnen!

Einsteigen. Informieren. Birkenfeld gemeinsam entdecken.

Ihre Gemeindeverwaltung Birkenfeld

Müllsammelaktion des Jugendrats neu terminiert

Die ursprünglich geplante Müllsammelaktion des Jugendrats wurde neu terminiert. Die Aktion findet nun am **Samstag, 7. November 2026, von 10:00 bis 13:00 Uhr** statt.

Alle Kinder und Erwachsenen, die bereits für die Müllsammelaktion angemeldet waren, werden vom Jugendrat nochmals kontaktiert. Dabei wird angefragt, ob weiterhin Interesse an einer Teilnahme am neuen Termin besteht.

Auch **weitere Anmeldungen sind herzlich willkommen.**

Wer sich gerne noch für die Müllsammelaktion anmelden möchte, kann dies über das entsprechende Anmeldeformular tun.

Der Jugendrat freut sich auf viele Teilnehmerinnen und Teilnehmer und auf eine gemeinsame Aktion für eine saubere Gemeinde.



Sprechzeiten des Bürgermeisters im Rathaus Gräfenhausen

Die nächste Sprechstunde von Herrn Bürgermeister Martin Steiner für die Einwohnerschaft der Ortsteile Gräfenhausen und Obernhäusen findet am **Donnerstag, 24.09.2026** in der Zeit von **10.00 – 11.30 Uhr** statt.

Wir bitten um vorherige **telefonische Anmeldung** im Sekretariat unter der Telefon-Nr. 07231 / 4886-12. Vielen Dank.

Die Gemeindeverwaltung zur derzeitigen örtlichen und überörtlichen Verkehrslage

„Wir wissen: Die aktuelle Verkehrssituation ist eine Belastung.“

Die vielen Baustellen und Sperrungen rund um Birkenfeld und gleichzeitig die innerörtliche Sperrung der Alten Pforzheimer Straße verlangen den Bürgerinnen und Bürgern derzeit einiges ab. Längere Fahrzeiten, Umwege, Staus und die Frage, welcher Weg überhaupt noch frei ist – wir können gut nachvollziehen, dass das bei Ihnen zunehmend für Unmut und Frust sorgt.

Auch für uns als Gemeindeverwaltung ist diese Situation alles andere als zufriedenstellend. Wir wissen, dass jede zusätzliche Minute im Auto, jeder Umweg und jede kurzfristige Änderung im Verkehrsablauf für die Menschen vor Ort spürbar ist.

Gleichzeitig treffen derzeit sehr viele unterschiedliche Maßnahmen und Zuständigkeiten aufeinander. Nicht jede Baustelle wird von der Gemeinde Birkenfeld geplant oder gesteuert. Hinzu kommt, dass sich Bauarbeiten und Sperrungen anderer Straßen teilweise verzögern oder anders entwickeln als ursprünglich vorgesehen (z.B. Neuenbürg).

Gerade diese Verkettung macht die Situation so schwierig: Viele Baustellen ergeben zusammen das in der Pforzheimer Zeitung betitelte „Baustellenlabyrinth“, das für Betroffene kaum noch überschaubar ist. Die Verwaltung muss daher immer wieder kurzfristig reagieren und die Verkehrsführung gemeinsam mit den zuständigen Stellen anpassen: So wurden in dieser Woche beispielsweise die Ampelphasen im Kreuzungsbereich Gräfenhäuser / Dietlinger Straße optimiert, um die Belastung der zuführenden Straßen besser zu verteilen. Die Anpassungen wurden von Landratsamt, Ordnungsamt und Tiefbauamt gemeinsam abgestimmt.

Unser Ziel bleibt, die Auswirkungen auf Birkenfeld so gering wie möglich zu halten, die notwendigen Abstimmungen mit den beteiligten Stellen voranzutreiben und über Änderungen möglichst schnell zu informieren. Alle innerhalb der Gemarkung vorzufindenden Baustellen und Sperrungen finden Sie auf unserer Homepage unter dem Pfad Startseite / Wohnen in Birkenfeld / Aktuelles, Service / Baustelleninfo. Wir informieren auch über Instagram. Hinzu kommen die Veröffentlichungen der Tageszeitungen Pforzheimer Zeitung und Pforzheimer Kurier.

Gemeindeverwaltung Birkenfeld
Martin Steiner, Bürgermeister



Sommerferien des Stadtjugendring

Nun sind auch die letzten zwei Wochen Sommerferienbetreuung zu Ende. Die Kinder erlebten ein abwechslungsreiches und kreatives Programm voller gemeinsamer Aktivitäten und Ausflüge.



Gemeinsam besuchten wir das Römermuseum in Wilferdingen und auch der Wildpark durfte in den beiden Wochen nicht fehlen. Ein besonderer Höhepunkt war das Minigolfen in Neuenbürg. Ein sportliches Erlebnis erwartete die Kinder der Ferienbetreuung beim TV Obernhäusen. Mit viel Freude und Begeisterung durften sie das Faustyabzeichen absolvieren.

Dabei waren vor allem Koordination, Konzentration und ein gutes Gespür für den Ball gefragt. Mit viel Einsatz meisterten die Kinder die abwechslungsreichen Aufgaben. Als Belohnung gab es für jedes Kind eine Medaille und eine Urkunde. Es war ein gelungener, sportlicher Ferientag. Gerne kommen wir wieder zum TV Obernhäusen. Auch die Kreativität kam in diesen beiden Wochen nicht zu kurz. Mit viel Freude gestalteten die Kinder Squishy aus Luftballons. Besonders toll war das Basteln von Bärchen aus Pfeifenputzern, bei dem jedes Kind seiner Fantasie freien Lauf lassen konnte und die am Ende stolz mit nach Hause genommen wurden.

Alles in allem gingen vier Wochen Ferienbetreuung mit viel Lachen, Kreativität und tollen gemeinsamen Erlebnissen wieder viel zu schnell vorbei. Wir freuen uns schon aufs nächste Mal! Eure Heidi und Steffi mit dem gesamten Team.



Gemeindebibliothek Birkenfeld www.gemeindebibliothek-birkenfeld.de



Öffnungszeiten der Bibliothek:

Dienstag 10.00 – 13.00 Uhr und 15.00 – 18.00 Uhr

Mittwoch 10.00 – 13.00 Uhr und Donnerstag 14.00 – 19.30 Uhr

Tel. 0 72 31 / 47 27 06 · info@gemeindebibliothek-birkenfeld.de

Öffnungszeiten der Kinderbibliothek Gräfenhausen:

Montag 12.00 – 14.00 Uhr und Mittwoch 15.00 – 18.00 Uhr

Rathausplatz 1 · 75217 Birkenfeld - Gräfenhausen

Tel. 0 70 82 / 30 23 · graefenhhausen@gemeindebibliothek-birkenfeld.de

Die neue Bibliothek

Die Fertigstellung der neuen Gemeindebibliothek und somit der Umzug wird sich aufgrund von Verzögerungen im Bauablauf verschieben. Wir öffnen deshalb nochmal ab sofort am alten Standort Gräfenhäuser Str. 25 zu den gewohnten Öffnungszeiten.

Auch die Kinderbibliothek in Gräfenhausen ist wieder geöffnet.

Landratsamt Enzkreis



Schulstart am 14. September:

Landratsamt Enzkreis bereitet den Schulbusverkehr vor

Der Beginn eines neuen Schuljahres ist für Familien und Schulen gleichermaßen ein emotionaler wie organisatorischer Meilenstein. Damit der Schulweg für tausende Schulkinder im Enzkreis von Anfang an verlässlich funktioniert, prüft und optimiert das Landratsamt Enzkreis fortlaufend die Schulverkehre. „Das klare Ziel des Amtes für Nachhaltige Mobilität ist es, typische Anlaufschwierigkeiten zum Schuljahresstart auf ein Minimum zu reduzieren und aus den Herausforderungen der vergangenen Jahre zu lernen“, sagt die Erste Landesbeamtin Dr. Hilde Neidhardt, zu deren Dezernat der ÖPNV gehört.

Das Landratsamt nehme die Rückmeldungen und Sorgen von Eltern sehr ernst. Die punktuellen Engpässe und Linienvverzögerungen wurden gemeinsam mit dem Verkehrsverbund Pforzheim-Enzkreis (VPE), dem Karlsruher Verkehrsverbund (KVV) und den beauftragten Busunternehmen detailliert aufgearbeitet und analysiert.

„Der verlässliche Transport unserer Schulkinder hat für uns oberste Priorität“, betont auch Landrat Bastian Rosenau. Die berechtigte Kritik aus dem vergangenen Jahr habe man sehr ernst genommen. „Rückmeldungen aus der Bevölkerung nehmen wir stets zum Anlass, Verbesserungen vorzunehmen. Darüber hinaus prüfen wir regelmäßig - und gerade zum Schuljahresbeginn - proaktiv die Verkehre, ihre Zuverlässigkeit und die Kapazität der Fahrzeuge. Unser Anspruch ist



ein sicherer, funktionierender Nahverkehr“, so Rosenau weiter. Um den morgendlichen Schulweg noch entspannter zu gestalten, möchte die Verwaltung den Schulstart nutzen, um auf das Mobilitätsangebot JugendTicketBW aufmerksam zu machen. Für 45 Euro im Monat ermöglicht das Ticket Kindern und Jugendlichen sowohl auf dem Schulweg als auch in der Freizeit bundesweite Freiheit im gesamten Nah- und Regionalverkehr.

Gleichzeitig bittet die Kreisbehörde um Verständnis dafür, dass es in den ersten Tagen nach den Sommerferien trotz aller Vorbereitungen stets eine Einspielzeit benötigt. Neue Erstklässler und Schulwechsler müssen ihre Route erst kennenlernen, und für das Fahrpersonal verändern sich die Fahrgastströme im Zuge des Schulstartes kurzfristig. Die teilweise bestehenden Baustellen sorgen zusätzlich für Herausforderungen im Busbetrieb.

Sollte es in den ersten Schulwochen zu unerwarteten Störungen oder überbesetzten Bussen kommen, setzt das Landratsamt auf eine schnelle und transparente Kommunikation. Eltern werden gebeten, Probleme direkt über die Service-Portale des VPE oder KVV sowie beim Landratsamt Enzkreis im Sachgebiet ÖPNV/Schülerbeförderung unter oePNV@enzkreis.de zu melden. „Jede Rückmeldung hilft den Verkehrsplanern, die Einsatzpläne im Sinne der Schulkinder und Eltern kurzfristig nachjustieren“, betont Hilde Neidhardt. (enz)

Am Samstag, 26. September:

Landwirtschaft hautnah erleben – die Mühle Beck in Keltern gibt Familien mit Kindern Einblicke hinter die Kulissen

Wie entsteht Mehl und welche Produkte produziert eine Mühle noch? Diese und viele weitere spannende Fragen beantwortet Erik Becker am **Samstag, 26. September** bei gleich zwei Entdeckertouren für Familien mit Kindern ab drei Jahren durch die Mühle Beck in der Kirchstraße 6 in Keltern-Weiler. Einmal **von 11 bis 13 Uhr** und dann nochmals **von 14 bis 16 Uhr** weiht er die kleinen Entdeckerinnen und Forscher in die Arbeitsweise und Geheimnisse der Getreidemühle ein. Außerdem ist das beim Landwirtschaftsamt angesiedelte „Forum Ernährung und Hauswirtschaft“ im Rahmen der „Landesinitiative Bewusste Kinderernährung“ (BeKi) mit einem Infostand zum Thema „Dem Getreide auf der Spur“ vor Ort. Weitere Aktionen laden zum Mitmachen und Probieren ein. Auch der Mühlenladen hat für die Besucherinnen und Besucher geöffnet.

Interessierte Familien können sich für die Entdeckertour, die Teil der landesweiten Aktion „Gläserne Produktion“ und der „Ökoaktionswochen“ ist, über die Homepage des Enzkreises unter www.enzkreis.de/landwirtschaftsamt (Rubrik: Veranstaltungen) oder per E-Mail an Forum.Ernaehrung.Hauswirtschaft@enzkreis.de anmelden. Die Teilnahme kostet 20 Euro pro Familie. Bei Fragen steht Mira Neuss vom Landwirtschaftsamt unter Telefon 07231 308-1853 gerne zur Verfügung. (enz)

Online-Vortrag am 29. September:

Hülsenfrüchte – kleine Kraftpakete für Gesundheit und Ernährung

Das „Forum Ernährung und Hauswirtschaft“ des Landwirtschaftsamts bietet am **Dienstag, 29. September, von 19 bis 20 Uhr** einen Online-Vortrag zum Thema Hülsenfrüchte an.

Hülsenfrüchte sind wahre Nährstoffwunder: Sie sind reich an Eiweiß, Ballaststoffen, Vitaminen und Mineralstoffen. Als pflanzliche Proteinquelle sind sie nicht nur für Vegetarier und Veganer eine wertvolle Ernährungsbasis, sondern auch für alle, die ihre Ernährung nachhaltig und gesund gestalten möchten. Informationen, welche Sorten es gibt und wie man diese Vielfalt in der Küche richtig zubereiten kann, runden den Vortrag ab. Die Veranstaltung ist kostenfrei. **Anmeldungen** sind bis zum 22. September auf der Homepage des Enzkreises unter www.enzkreis.de/Landwirtschaftsamt unter der Rubrik „Veranstaltungen“ möglich. Der Einwahl-Link wird vor der Veranstaltung zugemailt. Weitere Informationen gibt es bei Ellen Riexinger unter Telefon 07231 308-1816. (enz)

Vortrag am 30. September in Wilferdingen: Was ist wichtig bei der Patientenverfügung

Unabhängig von Gesundheitszustand und Alter kann jeder Mensch in eine Situation kommen, in der er nicht in der Lage ist, über ärztliche oder medizinische Angelegenheiten und Maßnahmen bestimmen zu können. Mit einer Patientenverfügung können für diesen

Fall eigene Ansichten schriftlich festgehalten werden. So wird darin beispielsweise vorab festgelegt, welche medizinische Maßnahmen in konkreten Situationen gewünscht oder auch abgelehnt werden. Worauf es beim Inhalt einer Patientenverfügung noch ankommt, dazu informiert Christoph Schubert, Leiter des „Betreuungsvereins für rechtliche Betreuungen“ beim Caritasverband Pforzheim, bei einer Veranstaltung des Pflegestützpunktes westlicher Enzkreis am **Mittwoch, 30. September**. Schubert wird anhand von Fallbeispielen erläutern, was bei der Abfassung beachtet werden sollte.

Der Vortrag findet in der Alten Kirche in Remchingen-Wilferdingen, Kirchstr. 21 statt und beginnt um **18 Uhr**. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, die Teilnahme ist kostenfrei. Der Veranstaltungsraum ist nur über vier Stufen erreichbar, also nicht barrierefrei. Für Fragen stehen die Mitarbeiterinnen des Pflegestützpunkts unter 07231 308-5030 gerne zur Verfügung. (enz)

Frühstück für pflegende Angehörige am 10. Oktober

Wer familiär, freundschaftlich oder nachbarschaftlich die Betreuung oder Pflege eines nahestehenden Menschen übernimmt, ist meist vielfach eingebunden. Nicht immer kann das Umfeld nachvollziehen, wie viel Kraft und Einsatz dahinterstecken. Um dieses Engagement zu würdigen, lädt der Enzkreis zu einem gemeinsamen Frühstück ein am **Samstag, 10. Oktober, von 10 bis 12 Uhr** im consilio in der Bahnhofstraße 86 in Mühlacker. Die Teilnahme ist kostenfrei.

Veranstalter der Aktion sind neben dem Enzkreis mit seinem Pflegestützpunkt die AOK Nordschwarzwald und die Pforzheimer Zeitung. „Wir wollen den Menschen einen Raum geben, eine Auszeit bieten und zum Austausch mit anderen einladen“, sagt Sylke Kopp von der Sozialplanung Enzkreis. Formlose **Anmeldungen** bis zum 2. Oktober per E-Mail an sozialplanung@enzkreis.de oder telefonisch beim Pflegestützpunkt unter 07231 308-5022; dort gibt es auch weitere Informationen.

Ein weiteres Frühstücks-Event wird am Samstag, 7. November, im AOK-Gesundheitszentrum in Pforzheim stattfinden. (enz)

Schritt für Schritt zu mehr Gesundheit:

Bundesweite Schritte-Challenge im Rahmen der Mitmach-Aktion #allesgeht läuft im Oktober

Ein gesünderer Lebensstil beginnt mit dem ersten Schritt. Damit diesem ersten Schritt viele weitere folgen, lädt die Mitmach-Aktion „#alles geht“ unter anderem zum „Schrittesammeln“ ein und bringt

die Teilnehmenden damit – im wahrsten Sinne des Wortes – „laufend“ ans Ziel:

Den gesamten Monat Oktober sind alle Menschen in Baden-Württemberg aufgerufen, im Alltag so viele Wege wie möglich zu Fuß zurückzulegen und gemeinsam Schritte zu sammeln. Die landesweite Schritte-Challenge lädt dazu ein, die vielen gesundheitlichen Vorteile täglicher Bewegung neu zu entdecken und aktiv etwas für das eigene Wohlbefinden zu tun – heute, morgen und darüber hinaus. Gezählt wird überall dort, wo Schritte absolviert werden können – ob auf dem Weg zur Arbeit, beim Spaziergang im Park oder beim Erledigen von Einkäufen. Interessierte können sich mit der Familie, im Freundeskreis oder mit der Kollegschaft zu Teams zusammenschließen. Gemeinsam tritt die Gruppe dann gegen andere Teams aus der Kommune und ganz Baden-Württemberg an.

Für die Teilnahme an der Schritte-Challenge, die vom 1. bis 31. Oktober läuft, ist eine Registrierung in der App „Teamfit“ nötig. Alle Informationen zum Download der App sowie dem Anmeldeverfahren sind auf der Website www.allesgeht-bw.de eingestellt. Fragen zur Aktion beantwortet auch Andrea Wexel vom Landratsamt per E-Mail an andrea.wexel@enzkreis.de. (enz)

(Bild: AGFK-BW, Fotografin: Nadine Langner)

Schritt für Schritt gemeinsam zu mehr Gesundheit: Die Schritte-Challenge im Rahmen der Mitmach-Aktion #allesgeht läuft über den gesamten Monat Oktober.

(Bild: AGFK-BW, Fotografin: Nadine Langner)



Deutsche Rentenversicherung



Private Altersvorsorge

Neues Fördermodell ab 2027:

Bestehende Riester-Verträge laufen aber weiter

Riester-Rente wird durch Altersvorsorgedepot abgelöst

Ab 1. Januar 2027 gelten neue Regeln für die staatlich geförderte private Altersvorsorge. Was bedeutet die Reform für bestehende Riester-Verträge? Die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg (DRV BW) gibt einen Überblick.

Was passiert mit bestehenden Riester-Verträgen?

Bestehende Riester-Verträge laufen weiter und können auch nach der Reform und dem bisherigen Fördermodell weiter bespart werden. Es erfolgt keine automatische Kündigung oder Umwandlung. Ab 2027 können jedoch keine neuen Riester-Verträge mehr abgeschlossen werden.

Kann ich in das neue Fördermodell wechseln?

Ja. Wer bereits einen Riester-Vertrag hat, kann in das neue Altersvorsorgedepot wechseln, ohne die bisherige Förderung zurückzahlen zu müssen. Ob sich ein Wechsel lohnt, hängt vom bestehenden Vertrag und der persönlichen Situation ab. Dabei können Wechselkosten entstehen.

Kann ich 2026 noch einen Riester-Vertrag abschließen?

Ja. Riester-Verträge können noch bis Ende 2026 mit dem bisherigen Fördermodell abgeschlossen werden. Ob ein Neuabschluss sinnvoll ist, hängt von den Lebensumständen ab. Beispielsweise können Familien mit Kindern und Menschen mit geringerem Einkommen von der aktuellen Riester-Förderung besonders profitieren. Ein späterer Wechsel in das Altersvorsorgedepot ist bei Bedarf jederzeit möglich.

Gibt es künftig auch eine Förderung für Selbstständige?

Ab 2027 wird der Kreis der Förderberechtigten erweitert. Künftig können grundsätzlich auch Selbstständige sowie Pflichtmitglieder berufsständischer Versorgungseinrichtungen unmittelbar von der staatlichen Förderung profitieren.

Welche Lösung in der privaten Altersvorsorge ist für mich die Beste?

Lassen Sie sich kostenfrei, unabhängig und individuell von der DRV BW beraten. Gemeinsam mit den Altersvorsorgeberaterinnen und -beratern finden Sie heraus, welche Förderung für Sie den größten Vorteil bietet.

Jetzt Termin vereinbaren!

Vereinbaren Sie einen Termin in Ihrer Nähe oder via Video. Unter www.driv-bw.de/intensivberatung finden Sie Ihre Ansprechperson in der Region.

Ambulanter Hospiz Westlicher Enzkreis e.V. Verein für Lebensbeistand u. Sterbebegleitung Psychoziale Begleitung, Palliative Beratung



Ettlinger Str. 15 · D-75210 Keltern (Ellmendingen) · Eingang Römerstraße
<http://hospizdienst-westlicher-enzkreis.de>

Ein gemeinsames Ziel: Unsere Gemeinschaft zu stärken

Ende Juli durften wir, vom Ambulanten Hospizdienst, uns mit 10 weiteren Organisationen über einen Spendenscheck des Crane Fond der Fa. Baum lined piping GmbH in Höhe von 3400 \$ freuen. Der Crane Fund steht für eine langjährige Tradition gesellschaftlichen Engagements. Jedes Jahr werden weltweit gemeinnützige Organisationen und soziale Projekte, die Menschen unterstützen, Gemeinschaften stärken und nachhaltige positive Veränderungen bewirken, bereitgestellt. Der Unternehmensgründer R.T. Crane war schon davon überzeugt, dass Unternehmen Verantwortung übernehmen und Menschen unterstützen sollten, die Hilfe benötigen. Dieser Grundsatz prägt das Unternehmen bis heute.

Die 11 lokalen Organisationen wurden sehr herzlich zur Spendenübergabe eingeladen und erfuhren auch einige Informationen zum Unternehmensgründer. In sehr wertschätzender Weise durften sich die Organisationen nochmals vorstellen und ihre Tätigkeiten vorstellen. Es war ein schönes Gefühl der Gemeinschaft und der Zugehörig-

keit. Wir, der Ambulante Hospizdienst Westlicher Enzkreis, möchte sich nochmals ganz herzlich für die tolle Spende bedanken. (E.B.)



Auf dem Bild zu sehen von links: Thomas Gietl (Geschäftsführer), Günther Wacker und Elke Bachteler (amb. Hospizdienst) und Askin Yalcin (Werksleiter) (Bild: Fa. Baum lined piping GmbH)

Ende amtlicher Teil

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchengemeinde Birkenfeld www.evangelische-kirche-birkenfeld.de



Pfarrbüro – Schwabstr. 36, Tel. 0 72 31 / 13 39 - 150

pfarrbuero@evangelische-kirche-birkenfeld.de

Kirchenpflege (Hr. Oelschläger) – Kirchweg 1, 0 72 31 / 13 39 - 130

Aktuelle Informationen entnehmen sie bitte unserer Homepage.

Öffnungszeiten im ALLERWELTS-Kleiderlädle, Hauptstr. 21

Montag und Dienstag: 14.00 – 17.00 Uhr & Mittwoch: 09.00 – 12.00 Uhr. Und jeden 1. Samstag im Monat von 9.00 – 12.00 Uhr.

Sonntag, 20. September

10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, Pfr. Stefan Wannenwetsch
19.30 Uhr Konfirmandenabendmahl in der Evang. Kirche, Pfr. David Dengler

Mittwoch, 23. September

16.15 Uhr Konfirmandenunterricht

Donnerstag, 24. September

10.00 Uhr Abfahrt Seniorenausflug nach Mannheim am Kirchplatz
18.30 Uhr Elternkreis: Pfr. Manuel Hörger stellt sich vor

Freitag, 25. September

16.30 Uhr Jungschar

Sonntag, 27. September

10.00 Uhr Kindergottesdienst im Martin-Luther-Gemeindehaus
10.30 Uhr Dankgottesdienst für 30 Jahre Ökumene in Birkenfeld, St. Klara Kirche

11.00 Uhr Taufgottesdienst, Pfr. Manuel Hörger

Evangelische Kirchengemeinde Gräfenhausen



Pfarrgasse 1 · Gräfenhausen · Telefon 0 70 82 / 88 75

www.graefenhausen-evangelisch.de

Samstag, 19. September

19.30 Uhr Abend-Gottesdienst in Niebelsbach

Sonntag, 20. September

10.00 Uhr Gottesdienst

Pfarrer Mathias Kraft

Opfer: eigene Gemeinde

